

Spielbank Mainz informiert: Schneller Final Table endet mit Deal

Mainz, 9. Februar 2008 – Es war wieder einmal ein spannender Final Table mit unglaublichen Händen und verblüfften Gewinnern. Wie immer wurden schlechte Karten, die in Folge kamen, moniert, doch das Leben hielt wieder mal eine Überraschung bereit und gab direkt nach diesem Spruch zwei Teilnehmern Pocket K bzw. D. Zwei Mal All-In, Drilling Dame gewinnt, Seat open – so schnell kann das gehen.

Insgesamt standen 2200 Euro zur Verteilung an. Es war eigentlich ein flotter Final Table, der sich jedoch im Heads Up in die Länge zu ziehen drohte. So einigten sich die beiden Finalisten auf das Teilen des Preisgeldes für die ersten beiden Plätze und beide bekamen 770 Euro. Die Plätze wurden durch den Stack bestimmt, dadurch wurde Christian Heisch Zweiter. Dritter wurde Marco Hohmann, er erhielt 440 Euro, der Vierte bekam 220 Euro Preisgeld.

Bis zum Spielschluss wurde Cash Game gespielt.